



Einbeck, 27. Februar 2020

Mit dem Crop Manager digital weiterdenken: KWS bietet Landwirten ein neues Tool zur Fruchtfolgeplanung

Mit dem Crop Manager bietet KWS jetzt einen innovativen digitalen Service an: Das elektronische Tool unterstützt Landwirte beim Management ihrer Kulturarten – dazu zählen neben der Planung und Optimierung von Fruchtfolgen auch die Bereitstellung wirtschaftlicher Kennzahlen für den Betrieb und die Möglichkeit, mehrere Fruchtfolgen direkt gegenüberzustellen und zu vergleichen.

Die moderne Landwirtschaft profitiert zunehmend von digitalen Techniken, KWS stellt Landwirten im Online-Portal KWS CULTIVENT digitale Services zur Verfügung. Neu ist dort jetzt das Tool Crop Manager. Es hilft praxisnah bei allen Planungen rund um den Ackerbau – insbesondere bei der Optimierung von Fruchtfolgen. „Vor dem Hintergrund einer zunehmenden Reglementierung bei Düngung und Pflanzenschutz gewinnen ausgewogene Fruchtfolgen mehr und mehr an Bedeutung. Ihre Optimierung trägt dazu bei, Erträge zu sichern und Krankheiten sowie Schädlinge zu reduzieren“, erklärt Dr. Malte Finck, Leiter Marketing Getreide Deutschland bei KWS. Genau da setzt der Crop Manager an: Innerhalb von Sekunden erhalten Landwirte alle Vor- und Nachteile spezifischer Fruchtfolgeplanungen mit bis zu vier Kulturarten im Überblick. Bei der agronomischen Auswertung stehen ackerbauliche Aspekte wie Pflanzengesundheit und Verträglichkeit im Vordergrund. Bewertet werden beispielsweise Vorteile oder Risiken mit Blick auf Boden, Schädlinge oder Krankheiten. Ergänzend dazu gibt es Informationen, was bei einer bestimmten Fruchtfolge beachtet werden muss. Ein möglicher direkter Fruchtfolgevergleich hilft zusätzlich, die richtige Entscheidung zu treffen. „In der Beratung von Fruchtfolgen hat KWS aufgrund des eigenen, breiten Produktportfolios natürlich eine besondere Expertise und wir freuen uns, dieses Know-how mit unseren Landwirten zu teilen“, sagt Finck. „Was unser Tool aber zusätzlich einzigartig macht ist, dass neben der Planung von Fruchtfolgen auch betriebswirtschaftliche Aspekte einbezogen werden.“ KWS stellt mit dem KTBL (Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft) Standardwerte zur Verfügung; der Landwirt kann diese durch spezifische Daten ergänzen und so seine Betriebssituation einfach und schnell durchkalkulieren. Sowohl Analysen der Vergangenheit als auch Planungen für die Zukunft sind verlässlich möglich.

Der Crop Manager, der auch künftig weiter ausgebaut werden soll, orientiert sich am tatsächlichen Bedarf von Landwirten. Er hilft dabei, sowohl schnelle Entscheidungen im Fall von Krisensituationen wie bei einem Umbruch zu treffen als auch langfristig zu planen. Als einziges elektronisches Tool verbindet er Fruchtfolgeberatung mit betriebswirtschaftlichen Kennzahlen. „In den Crop Manager ist viel KWS Know-how eingeflossen. Er macht Entscheidungen einfacher, ist selbsterklärend und wirklich einfach zu bedienen. Wir freuen uns daher sehr, dass wir jetzt mit unserer ersten Version an den Start gehen können“, sagt Finck.

Über KWS*

KWS ist eines der führenden Pflanzenzüchtungsunternehmen weltweit. Mehr als 5.500 Mitarbeiter in 70 Ländern erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2018/2019 einen Umsatz von 1,1 Mrd. Euro und erzielten dabei ein Ergebnis von 150 Mio. Euro vor Zinsen und Steuern (EBIT). Seit mehr als 160 Jahren wird KWS als familiengeprägtes Unternehmen eigenständig und unabhängig geführt. Schwerpunkte sind die Pflanzenzüchtung und die Produktion sowie der Verkauf von Mais-, Zuckerrüben-, Getreide-, Raps-, Sonnenblumen- und Gemüsesaatgut. KWS setzt modernste Methoden der Pflanzenzüchtung ein, um die Erträge der Landwirte zu steigern sowie die Widerstandskraft von Pflanzen gegen Krankheiten, Schädlinge und abiotischen Stress weiter zu verbessern. Um dieses Ziel zu realisieren, investierte das Unternehmen im vergangenen Geschäftsjahr rund 200 Mio. Euro in Forschung und Entwicklung.

* Alle Angaben ohne die Anteile der at equity bilanzierten Gesellschaften AGRELIANT GENETICS LLC, AGRELIANT GENETICS INC. und KENFENG – KWS SEEDS CO., LTD.

Weitere Informationen: www.kws.de. Folgen Sie uns auf Twitter® unter https://twitter.com/KWS_Group.

Fachkontakt:

Patrick Klaus
Head of Marketing Business Unit Cereals
Tel. +49-(0)5051-477-185
Mobil +49-(0)151-62462569
patrick.klaus@kws.com

Pressekontakt:

Britta Weiland
Corporate Communications
Tel. +49-(0)5561-311-1748;
Mobil +49-(0)151-18855950
britta.weiland@kws.com

KWS SAAT SE & Co. KGaA
www.kws.de